

c) Von Haiti [aiti] bildet der westliche Teil die Neger-Republik Haiti, der östliche die Mulatten-Republik Dominica mit der Hauptstadt Santo Domingo.

d) Portorico mit ausgedehntem Kaffeebau ist amerikanisch.

3. Die Kleinen Antillen:

a) Englisch sind: Barbados und Trinidad am Eingange des Karibischen Meeres.

b) Französisch: Guadeloupe und Martinique; letztere ist besonders durch Vulkanausbrüche im Jahre 1902 bekannt geworden.

c) Niederländisch: Curaçao [kurassao] unweit der Küste von Venezuela.

d) Dänisch: St. Croix und das weit wichtigere St. Thomas, in dessen vorzüglichem Hafen die meisten Schiffe, die Westindien berühren, Station machen.

§ 68.

Nordamerika im allgemeinen.

Grenzen. Nordamerika, reichlich doppelt so groß wie Europa, ist mehr gegliedert als Südamerika. Der dem Eismeere zugekehrten breiten Nordseite ist der aus vielen großen Inseln bestehende arktische Archipel vorgelagert. Auf Boothia Felix, der am weitesten nordwärts vorspringenden Halbinsel des Festlandes, liegt der magnetische Nordpol der Erde. Östlich von Baffinland trennen die Davisstraße und Baffinbai die größte Insel der Erde, Grönland, ab. Durch die Hudsonstraße mit dem Atlantischen Ozean verbunden, greift in den Erdteil die flache Hudsonbai ein, die nach ihrer Größe eher als ein Binnenmeer zu bezeichnen ist. Sie und die St. Lorenzbai schnüren die dreieckige Halbinsel Labrador ab, an deren Spitze die Insel Neufundland liegt. Südlich von dieser Insel erhebt sich der Meeresboden zu der seichten Neufundlandbank, welche wegen ihres Fischreichtums von vielen Fischern aufgesucht wird, doch sind häufige Nebel eine große Gefahr für die Fahrzeuge.

Im Süden begrenzen die flachen Halbinseln Florida und Yucatan den Golf von Mexiko. Hier verschmälert sich Nordamerika keilförmig nach Süden und geht bei der Landenge von Tehuantepec [tehuantepel] in Mittelamerika über.

Die Westküste ist namentlich in ihrer Nordhälfte fjordartig gegliedert, im Süden schneidet die gebirgige Halbinsel Nieder-Kalifornien den Golf von Kalifornien ab. Im äußersten Nordwesten kommt Amerika der alten Welt sehr nahe und streckt ihr die Halbinsel Alaska entgegen. Hier würde eine geringe Hebung des Landes eine breite Landbrücke mit Asien herstellen.

Oberflächengestalt. In Nordamerika zieht sich wie in Südamerika eine starke Bodenerhebung nahe der Westküste hin; sie ist aber nicht so ge-